

Lebenslauf

Angaben zur Person

Nachname, Vorname Klamp, Yannic
E-Mail yklamp@students.uni-mainz.de

Schul- und Berufsbildung

März 2011 Abitur am Wilhelm-Hofmann-Gymnasium St. Goarshausen

April 2012 – Dezember 2015 Bachelor of Education in den Fächern Latein, Spanisch und Bildungswissenschaften an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

September 2014 – März 2015 Auslandsstudium (ERASMUS) mit Kursen in den Fächern Spanisch, Latein, Italienisch und Katalanisch an der Universitat de València, Spanien

Oktober 2015 – September 2018 Master of Education in den Fächern Latein, Spanisch und Bildungswissenschaften an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Oktober 2017 – September 2020 Erweiterungsstudium im Fach Italienisch im Rahmen des Master of Education an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

seit Januar 2019 Promotion zum Thema „Diskurstraditionen in spanisch-zapotekischen Katechismen der frühen Neuzeit (Neu-Spanien, 16.-18. Jahrhundert)“ (Arbeitstitel) unter der Betreuung von Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki (im Rahmen des DFG-Projekts „Koloniale Translationspraktiken an der Peripherie Neu-Spaniens zwischen Evangelisierung und lokaler indigener Rechtsprechung“)

Tätigkeiten

Februar 2017 – Dezember 2018 Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl von Prof. Dr. Christoph Gabriel, Romanische Sprachwissenschaft, Fachbereich 05, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Februar 2018 – Dezember 2018

Freier Mitarbeiter im Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V., Wiesbaden

Januar 2019 – März 2022

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der JGU Mainz, Fachbereich 06, im DFG-Projekt „Koloniale Translationspraktiken an der Peripherie Neu-Spaniens zwischen Evangelisierung und lokaler indigener Rechtsprechung“ unter Leitung von Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki

Forschungs- und Auslandsaufenthalte

November 2011

Málaga, Spanien

September 2014 – März 2015

Valencia, Spanien

Februar 2020 – März 2020

Oaxaca, Mexiko

Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen

Januar 2019

XV. LIMES-Tagung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz: „Das Tier in spanischen und deutschen Sprichwörtern: Eine Gegenüberstellung von festen Wendungen mit ‚animalischem‘ Inhalt“

Juli 2019

VII. Romanistisch-Linguistisches-Netzwerktreffen (RoLiNe), Johannes Gutenberg-Universität Mainz / Universität Koblenz-Landau: „Translationstechniken christlicher Missionare bei der Evangelisierung der Zapoteken von Oaxaca (16./17. Jh.)“

September 2019

1. Jahreskonferenz des SPP 2130 (DFG) „Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“: Übersetzen in der Frühen Neuzeit – Konzepte und Praktiken, TU Braunschweig: „Übersetzen im christlichen Missionskontext: Textuelle und sprachliche Konsequenzen für notarielle Texte (Mexiko, 17./18. Jh.)“ [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel]

Januar 2020

XVI. LIMES-Tagung, Universität Mannheim: „Übersetzen und Umgang mit Sprache im Missionskontext: spanisch-zapotekischer Sprachkontakt in der Kolonialzeit (Mexiko, 16. – 18. Jh.)“

September 2020

2. Jahreskonferenz des SPP 2130 (DFG) „Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“: Übersetzungspolitiken, TU Braunschweig: „Translationspolitik und Politik durch Translation in Neu-Spanien. Komplexität, Verschränkungen, Verwicklungen“ [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel]

September 2021

3. Jahreskonferenz des SPP 2130 (DFG) „Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit“: Ambiguitäten und Subversion, Universität Würzburg: „Die Konstituierung sozialer ‚Ordnung‘ durch sprachliche Subversion. Translation und Re-Semantisierungsdynamiken in religiösen, juristischen und alltagspraktischen (Kon)Texten der spanischen Kolonialherrschaft“ [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel]

Publikationen

2016

„Das ‚Tier‘ in spanischen und deutschen Sprichwörtern“, in: Discher, Christian / Meisnitzer, Benjamin / Schlaak, Claudia (Hrsg.): *Komplexität von Phraseologismen in den romanischen Sprachen: Theorie und Praxis in der Linguistik und der Fremdsprachendidaktik*. St. Ingbert: Röhrig, 101-121.

2021

„Translationsstrategien in Texten der Evangelisierung und der indigenen Rechtsprechung in Neu-Spanien. Vergleichende Untersuchungen am Beispiel der Übersetzung des Konzepts der ‚Dreieinigkeit‘“, in: Toepfer, Regina / Burschel, Peter / Wesche, Jörg (Hrsg.): *Übersetzen in der Frühen Neuzeit – Konzepte und Methoden*. Stuttgart: Metzler, 287-312 [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel].

2021

„*Alma* und *ánima* in spanisch-zapotekischen Evangelisierungswerken: die Translation des Konzepts ‚Seele‘ im kolonialen Missionskontext (Neu-Spanien, 16.-18. Jh.)“, in: *Promptus – Würzburger Beiträge zur Romanistik* 7, 111-130.

2022

„Glottopolitik und Translationspolitik in Neu-Spanien. Der Einfluss des ‚*miserables*-Diskurses‘ auf

koloniale Translationspraktiken“, in der Reihe: *Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit*. Stuttgart: Metzler [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel, angenommen].

(2023)

„Subversion und Sprachwandel durch Translation. Benennungspraktiken, Bedeutungskonstruktion und strategischer Gebrauch kolonialer Konzepte in evangelisierenden und juristisch-notariellen Textpaaren“, in der Reihe: *Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit*. Stuttgart: Metzler [zus. mit Prof. Dr. Martina Schrader-Kniffki und Malte Kneifel, eingereicht].

Lehre

WiSe 19/20

Proseminar SW Spanisch: „Spanisch im Kontakt mit anderen Sprachen“

SoSe 20

Proseminar SW Spanisch / Portugiesisch [digital, zus. mit Malte Kneifel]: „Standardsprache und Normierung in plurizentrischen Sprachen“

WiSe 20/21

Proseminar SW Spanisch [digital]: „Phraseologismen im Spanischen (und anderen Sprachen)“

Stipendien und Förderungen

September 2014 – März 2015

ERASMUS-Stipendium

Februar 2020 – März 2020

DAAD-Stipendium

seit April 2020

Juniormitglied der Gutenberg Akademie Mainz